

Tangermünde

Redaktion:
Anke Hoffmeister (aho), Tel.: 03 93 22/
4 58 88, Fax: 0 39 31/6 38 99 88
anke@schreibtgern.de

Service-Agentur:
Tangermünder Tourismusbüro,
Markt 2, 39590 Tangermünde



Stadt plant besseren Brandschutz

Gerätehäuser in den Ortsteilen entsprechen nicht den Anforderungen

In den Haushaltsentwurf der Stadt Tangermünde sind für die nächsten Jahre erhebliche Summen eingestellt worden, um den Brandschutz in den Ortsteilen und der Stadt selbst zu verbessern. Die größte Summe ist für die Anschaffung einer neuen Drehleiter für die Tangermünder Feuerwehr eingeplant.

Von Anke Hoffmeister
Tangermünde • Seit Ende 2012 steht im Feuerwehrgerätehaus von Tangermünde eine Drehleiter, die die Stadt Tangermünde seitdem geleast hat. Damit soll in diesem Jahr Schluss sein. Über das Land Sachsen-Anhalt hat die Stadt eine neue Drehleiter geordert - günstiger, als wenn sich die Kommune selbst um den Kauf kümmern würde, aber noch immer schlägt diese Investition mit 1,135 Millionen Euro zu Buche. Im Jahre 2016 soll die neue Drehleiter in das Gerätehaus einziehen.

Geld für Planung, Container, Ausstattung

Mit fast 367 000 Euro ist der Um- und Ausbau des Feuerwehrgerätehauses in Langensalzwedel im Etatentwurf für 2016 zu finden. Die ehemalige Schule, später Gemeindebüro, soll für die Kameraden nach einem Plan, der erst jüngst den Stadtrat passiert hatte, umgebaut werden. Außerdem wird es einen Anbau geben, in dem das Feuerwehrfahrzeug seinen Platz finden soll. Da die Stadt selbst kein Geld hat, um diese Investition stemmen zu können, soll versucht werden,



Das Feuerwehrgerätehaus von Miltern: Noch vor der Gemeindegebietsreform hatten die Kameraden selbst hier kräftig angepackt, um mehr Platz für die Technik, die Kleidung und alle erforderlichen Utensilien zu schaffen.
Foto: Anke Hoffmeister

das Projekt über das Förderprogramm Leader zu realisieren. Auch fehlt der kleinen, aber in jüngster Zeit sehr aktiv geworden Wehr ein Fahrzeug. Dafür sind weitere 25 000 Euro in den Etat eingestellt.

121 000 Euro beinhaltet der Haushaltsentwurf für die Position „Brandschutz Hämerten“. In dem Elbedorf gibt es nur ein winziges Gebäude, in dem das kleine Feuerwehrauto Platz

hat. Und das entspricht bei weitem nicht den Vorschriften. Die eingestellte Summe, die durch das Wort „Container“ ergänzt wird, könnte dazu dienen, so erklärte es Stadtwehrleiter Michael Classe auf Nachfrage, neben dem Gerätehaus einen Container für die Kameraden aufzustellen und damit mehr Raum für Technik und Kameraden zu schaffen. Ob es dazu kommen wird, steht noch lan-

ge nicht fest. Denn eingeplant ist laut Etat, diese 121 000 Euro im Jahre 2020 auszugeben.

Etwas näher liegt da die Investition für den Ortsteil Miltern. Hier soll es laut dem Etat im Jahre 2018 40 000 Euro für die Gerätehausplanung geben. „Ideen haben wird allerdings noch nicht“, sagte Michael Classe. Fakt sei jedoch, dass diese Wehr zu den aktivsten in der Stadt Tangermünde ge-

höre und deshalb auch bessere Bedingungen als die derzeit vorhandenen zur Verfügung gestellt bekommen müsse.

Außerdem plant die Stadt in den nächsten fünf Jahren allein die Ortsfeuerwehren, ohne Tangermünde, mit mehr als 55 000 Euro zu unterstützen. Diese Summe ist in den Etat eingestellt, um die Wehren mit Ausstattungsgegenständen zu unterstützen.

Meldungen

Gottesdienste zum Jahreswechsel

Tangermünde (aho) • Den Jahresabschluss feiern die neuapostolischen Christen mit einem Gottesdienst an Silvester um 17 Uhr. Am heutigen Mittwoch findet kein Gottesdienst statt. Im neuen Jahr wird der erste Gottesdienst am Sonntag, 3. Januar, stattfinden. Von da an geht es im gewohnten Rhythmus weiter - immer sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 19.30 Uhr.

Wichtig für die Silvesternacht

Tangermünde (aho) • Wer die Silvesternacht in Tangermünde verbringen und auch feiern möchte, sollte Folgendes beachten, um geltendes Gesetz nicht zu missachten. „Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist aufgrund des geltenden Sprengstoffrechtes verboten. Grund für dieses bundesweite Verbot ist der bundesweite gleichmäßige Schutz der historischen Altstädte. Bei Verstößen kann ein Verwarngeld von bis zu 35 Euro oder gar ein Bußgeld von bis zu 5000 Euro fällig werden.“

Konzert auf der „Präsident“

Tangermünde (aho) • Am Sonnabend, 9. Januar, gibt es auf der „Präsident“ ab 20 Uhr ein Schiffskonzert. Für Unterhaltung sorgen „Dresco“ aus Tangermünde, „Din Martin“ aus Leipzig und „Princes of Provinces“ aus Weimar. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tangermünder Reederei Kaiser.

Meldungen

Scherer-Orgel erklingt Silvester

Tangermünde (aho) • Die Orgelmusik in der St. Stephanskirche Tangermünde gehört inzwischen für viele Tangermünder zum Jahreswechsel dazu. In diesem Jahr lässt Kantor Christoph Lehmann am 31. Dezember um 22 Uhr die 391 Jahre alte Scherer-Orgel erklingen und spielt unter anderem Werke von Georg Böhm, Johann Gottfried Walther und Dieterich Buxtehude. Pfarrer Jürgen Weinert spricht dazu Gedanken zum Jahreswechsel.

Geflügelzüchter treffen sich

Tangermünde (aho) • Die Mitglieder des Geflügelzuchtvereins Tangermünde kommen gleich in der ersten Woche des neuen Jahres zusammen. Am Freitag, 8. Januar, treffen sie sich um 19 Uhr in den Räumen der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt am Eulenturm zu ihrer monatlichen Beratung.

Blutspendezeit beim Roten Kreuz

Tangermünde (aho) • Das Blutspendemobil des Deutschen Roten Kreuzes ist am Mittwoch, 13. Januar, wieder in Tangermünde. Es macht im Altenpflegeheim „Goldener Herbst“ in der Heerener Straße Station. Männer und Frauen ab dem 18. Lebensjahr haben von 14 bis 19 Uhr hier Gelegenheit, Blut abzugeben. Vor der Spende findet ein ärztliches Gespräch statt. Gibt es keine Bedenken, darf Blut gespendet werden. Nach dieser Aktion gibt es für alle Spender einen Imbiss, der von den Mitarbeitern des Pflegeheims und Mitgliedern des DRK-Ortsvereins zubereitet wird. Der Januartermin ist der erste von insgesamt fünf Terminen, die auch 2016 wieder in Tangermünde vom DRK-Blutspendedienst angeboten werden.

Notdienste

Apotheken
Adler-Apotheke, Tangermünde, Lange Str. 53, Tel. 03 93 22/23 18, 8 Uhr.
Bereitschaftspraxis, Johanniter-Krankenhaus Genthin-Stendal, Wendstr. 31, Stendal, 16-18 Uhr.
Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst, bundesweit einheitliche Notrufnummer 116117 (ohne Vorwahl), in lebensbedrohlichen Notfällen Telefon 112.
Stadtwerke, Trinkwasser: Tel. 0171/ 2708950; Abwasser: Tel. 0170/2105926.
Wohn.-/Verwaltungsgesell., nach 15.15 Uhr Tel. 0171/ 8188528.
Wohnungsgen. Tangermünde, Tel. 039322/9999.

Kirche

Evangelische Kirche Tangermünde, Landeskirchliche Gemeinschaft, Albrechtstr. 15, Andacht, Do 18 Uhr.

Gratulation

Die **Volkstimme gratuliert**: in **Tangermünde**: Lieselotte Priegnitz (87).

Junge Aktive ziehen die Kleineren mit

Ruderclub-Chef Karsten Eggert ehrt erfolgreiche und engagierte Nachwuchsathleten

Von Anke Hoffmeister
Tangermünde • Zum Ende des Jahres kommen die Nachwuchsruderer der Stadt nicht nur zu einer Weihnachtsfeier zusammen. Trainer Karsten Eggert nutzt das Miteinander auch stets dazu, um die erfolgreichen Sportler der Saison zu ehren. Zu ihnen zählten in den vergangenen Monaten Malwin Grosse, Wanja Mitsch, Jannick Wilberg und Malte Venkotte. „Malwin nahm an der Regatta in Hamburg erfolgreich teil“, erinnerte Karsten Eggert an dessen Erfolg. Wanja Mitsch sei nicht nur beim Athletikwettkampf zu Beginn des Jahres dabei gewesen, sondern hätte auch bei der Landesmeisterschaft die viertbeste Zeit im Einer erreicht.



Trainer Karsten Eggert (Mitte) mit Wanja Mitsch (von links), Jannick Wilberg, Malte Venkotte und Malwin Grosse. Foto: A. Hoffmeister

Jannick Wilberg, vor wenigen Jahren selbst noch mit der Jüngste bei den Ruderern, gehöre inzwischen nicht nur zu den versierten Sportlern auf dem Wasser, sondern sei für Trainer Karsten Eggert zu einer

wertvollen Stütze und Hilfe geworden. Im nächsten Jahr wird Jannick 16 Jahre alt und errang in den vergangenen Jahren viele Siege für den Tangermünder Ruderclub.

Malte Venkotte wurde in

diesem Jahr Vize-Landesmeister im Zweier zusammen mit dem Havelberger Teamkollegen Felix Rauls. „Ich würde mich freuen, wenn ihr künftig auch bei Wanderfahrten dabei seid, um die Kleineren mitzuziehen“, sagte Karsten Eggert.

Für alle vier gab es eine kleine Anerkennung sowie das anschließende gemütliche Miteinander im Bootshaus.

Übrigens freuen sich die jungen Ruderer, wenn sie gleichaltrige Gleichgesinnte begrüßen dürfen. Immer mittwochs ab 16 Uhr sind Interessenten - Mädchen und Jungen - im Bootshaus am Hafen willkommen. Unter Anleitung von Trainer Karsten Eggert werden sie mit den Grundlagen des Ruderns vertraut gemacht.

Operettenabend mit Wiener Charme und Csárdásklängen

Primavera-Ensemble aus Berlin zu Gast

Tangermünde (aho) • Eine Gala-Schau der Operette wird Ende Februar im Kunst- und Kulturtempel von Tangermünde, in der Salzkirche, geboten. Am Sonnabend, 27. Februar, findet diese Schau statt. Einlass ist bereits ab 16.15 Uhr. Los geht es um 17 Uhr.

Was erwartet die Besucher? Einen heiteren Abend mit beliebten Operettenmelodien, Berliner Witz und Humor wollen Berliner Künstler nach Tangermünde bringen. Das Primavera-Ensemble aus Berlin begeistert seit vielen Jahren mit seinen Gastspielen zahlreiche Zuschauer und erobert mit Melodien von Strauß, Lehár, Kálmán, Kollo und an-

deren Operettenkomponisten die Herzen der Musikliebhaber.

Zu erleben sein wird in der Salzkirche ein prickelnder Operettencocktail mit Wiener Charme, ungarischem Temperament und Walzermelodien, gewürzt mit feurigen Csárdásklängen und Berliner Charme. Erstklassige Solisten in prachtvollen Kostümen lassen für einen Augenblick den Alltag vergessen und entführen in die zauberhafte Welt der heiteren Muse.

Karten können ab sofort zum Preis von 22 Euro bei freier Platzwahl täglich außer am 31. Dezember und montags in der Salzkirche unter 039322/454 94 bestellt werden.

Im lockeren Laufschrift über den Deich oder durch das Stadion

Elbdeichmarathonverein startet am 10. Januar wieder mit einem Einsteigerlaufkurs

Von Anke Hoffmeister
Tangermünde • Mit dem neuen Jahr beginnt in Tangermünde auch wieder ein Laufkurs für all jene, die sich fest vorgenommen haben, künftig etwas mehr Bewegung in ihr Leben zu bringen, etwas für ihre Gesundheit zu tun oder auch einfach mal wieder die ohnehin schon vorhandenen Turnschuhe „ausführen“ möchten.

Am Sonntag, 10. Januar, startet der Einsteigerkurs. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr der Caravanparkplatz am Tanger. Alle Laufinteressenten sind hier willkommen. Acht Wochen lang gehen sie gemein-

sam systematisch das Training an. Maximal 20 Teilnehmer können an diesem Einsteigerlaufkurs teilnehmen. Der letzte Einsteigerkurs hatte im Oktober begonnen und war bereits nach zwei Stunden ausgiebig. Wer dabei sein möchte, sollte also nicht lange zögern und sich unter dem unten angegebenen Link registrieren lassen.

Wie Carsten Birkholz vom organisierenden Elbdeichmarathonverein jetzt mitteilte, „spielen die körperlichen und konditionellen Voraussetzungen bei der Teilnahme am Einsteigerkurs keine Rolle, da sich

das Gruppentempo nach dem Langsamsten richten wird“. Trainiert wird nach Trainingsplänen, die sich in der Vergangenheit mehrfach bewährt haben. Vier Übungsleiter stehen dem Verein mittlerweile zur Verfügung und kümmern sich um die Erfolge der Lauf-Einsteiger. Ziel für alle ist es, nicht immer schneller, sondern immer länger laufen zu können. Nach zehn Wochen wird angestrebt, eine Stunde ohne Pause durchzulaufen. Auch wird der eine oder andere in der Lage sein, beim 9. Tangermünder Elbdeichmarathon am 17. April den 10-Kilometer-Lauf oder Mi-

nimarathon über 4,2 Kilometer zu absolvieren.

Zweimal pro Woche kommen die Kursteilnehmer zum Training zusammen. Wann das sein wird, legen die Teilnehmer gemeinsam beim ersten Treffen am 10. Januar fest. Im Stadion und auf dem Elbdeich finden die Laufseinheiten statt. Die Kursteilnahme ist kostenlos. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Wer dabei sein möchte, findet unter www.elbdeichmarathon-lauftreff.de den Link zur Anmeldung.



Laufen kann Spaß machen. Wer das erleben möchte, sollte es ausprobieren.
Foto: privat